

Pressemitteilung
Leipzig, 8. April 2011

Ausstellung: Schrift und Typografie in der zeitgenössischen Kunst

Museum für Druckkunst Leipzig

8. Mai bis 17. Juli 2011, Eröffnung: 6. Mai 2011, 19 Uhr

Mit der neuen Sonderausstellung „Schrift und Typografie in der zeitgenössischen Kunst“ betrachtet das Museum für Druckkunst Leipzig vom 8. Mai bis 17. Juli 2011 die Gestaltung von und mit Buchstaben im Kontext der bildenden Kunst.

Im Alltag kaum wegzudenken, in der Kommunikation beinahe unerlässlich, für die Augen oft Freude, gelegentlich auch ein Ärgernis: Schrift ist allgegenwärtig. Als etabliertes System aus verschiedenen Zeichen fungiert sie vor allem als Informationsmedium. Was aber passiert, wenn Schrift einen neuen Kontext sucht? Wird sie zum Beispiel zum Mittel künstlerischer Intention, entsteht eine überraschende Vielfalt an Ausdrucksformen. Diese weiterführende Funktion von Schrift ist Thema der Ausstellung „Schrift und Typografie in der zeitgenössischen Kunst“.

Präsentiert werden rund 40 Positionen internationaler Künstler und Grafik-Designer, die sich in ihrem Werk mit Schrift und Typografie auseinandersetzen. Die Auswahl der Arbeiten umfasst sowohl Zeichnung, Buchkunst, Fotografie und Skulptur als auch Multimedia, Installation, Grafitti und Kunst im öffentlichen Raum. Das breite Spektrum zeigt, dass Schrift und Typografie längst ihre zweidimensionalen Grenzen sowie ihr klassisches Medium Papier verlassen haben. Im Kontext anderer Kommunikationsformen erfahren sie sowohl in Form als auch Funktion eine Erweiterung und Modifizierung.

Die Ausstellung bietet einen Einblick in unterschiedliche Herangehensweisen an Schrift und Typografie im Spannungsfeld des gegenwärtigen Kunstschaffens. Ebenso verfolgt sie das Ziel, einer größeren Öffentlichkeit ins Bewusstsein zu führen, wie stark Schrift unsere Wahrnehmung prägt und beeinflusst. Im Rahmen von Führungen und Workshops lädt die Ausstellung ein zu einem visuellen Dialog mit Schrift in Kunst und Design.

Ergänzt wird die Ausstellung durch die 17. Leipziger Typotage am 28. Mai 2011. Geladen sind renommierte Referenten aus den Bereichen Kunst, Grafik-Design, Typografie und Psychologie. Sie treten in einen lebhaften Dialog über die Funktion und Wirkung von Schrift im westlichen Sprachraum und diskutieren Themen, die in der Ausstellung nur schwer oder gar nicht darstellbar sind und über diese hinausgehen. www.typotage.de

Pressebilder

Rienermann.jpg = Lisa Rienermann, Type The Sky, fotografisches Alphabet, aufgenommen den Straßenschluchten Barcelonas, 2006 © Lisa Rienermann

Koncar.jpg = Vladimir Končar, Cactus Type (Diary Type Project), 2008 © Vladimir Končar

Ku.jpg = Eric Ku, CHAIR, 2008 © Eric Ku

Öffnungszeiten: Mo-Fr 10-17 Uhr, So 11-17 Uhr, samstags geschlossen
Schließtage im Juni 2011: 2.,3. (Himmelfahrt) und 12. (Pfingstsonntag).

Begleitprogramm

Öffentliche Führungen durch die Ausstellung jeden Sonntag um 12 Uhr.

Anlässlich der Museumsnacht am 7. Mai finden Kurzführungen durch die Ausstellung statt.

Angebote für Schulen unter www.druckkunst-museum.de/angebote-fuer-schulen.

Museum für Druckkunst

Stiftung Werkstattmuseum für Druckkunst
Nonnenstraße 38 · 04229 Leipzig
Tel. 0341 / 23 162-0 · Fax 0341 / 23 162-10
www.druckkunst-museum.de